

## Abfallhalde der Fabriken Grube von der Heydt

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Halle (Saale)

Kreis(e): Halle (Saale)

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Abfallhalde der Fabriken Grube von der Heydt - Weg am nördlichen Rand der Halde; Blick E  
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Abfallhalde der Fabriken Grube von der Heydt; nach 1858–1968; Abfallhalde, vermutlich mit Asche und Abfällen der Brikettfabrik; 1906 und 1942 als Hügel kartiert; nach 1968 von Bauschuttdeponie überdeckt, vermutlich aus Abriss der Fabriken, heute verbuschtes Weideland.

### Datierung:

- nach 1858 - 1968

### Quellen/Literaturangaben:

- Mtbl. 4537 Halle-Süd 1906, 1942
- Wolf Dieter Raabe, Der Braunkohlenbergbau um Döllnitz. In: Walter Müller (Hrg.) Die Liebenau. Erkundungen zu einer Kulturlandschaft zwischen Halle und Leipzig (Halle 2008) 151–167.  
Abb. 8: Grube Theodor, Ammendorf, Brikettfabrik, Luftbild 1920.

**BKM-Nummer:** 40000013

Abfallhalde der Fabriken Grube von der Heydt

**Ort:** Halle (Saale)

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 26' 40,69 N: 12° 00' 1,32 O / 51,44464°N: 12,00037°O

**Koordinate UTM:** 33.291.556,30 m: 5.703.540,66 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 4.500.130,55 m: 5.701.110,65 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Abfallhalde der Fabriken Grube von der Heydt“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000013> (Abgerufen: 30. Januar 2026)

Copyright © LVR



HESSEN



Schleswig-Holstein  
Der echte Norden



RheinlandPfalz

